

Zuschrift und Gruß

1 1 Judas, Knecht Jesu Christi und Bruder des Jakobus, an die Berufenen, die durch Gott, den Vater, geheiligt und in Jesus Christus bewahrt sind:

1 2 Barmherzigkeit, Friede und Liebe widerfahre euch mehr und mehr!

Ermahnung, für den überlieferten Glauben zu kämpfen

1 3 Geliebte, da es mir ein großes Anliegen ist, euch von dem gemeinsamen Heil zu schreiben, hielt ich es für notwendig, euch mit der Ermahnung zu schreiben, dass ihr für den Glauben kämpft, <das gr. Wort bezeichnet ein ernstliches, entschlossenes Kämpfen; »Glauben« meint hier vor allem die Inhalte des Glaubens, d.h. das Glaubensgut der apostolischen Offenbarung (vgl. V. 20).> der den Heiligen ein für alle Mal überliefert worden ist.

Das Eindringen von Verführern und das Gericht über sie

2Pt 2,1-9; Apg 20,29-30; 2Kor 11,3-15; Offb 2,14-15.20-23

1 4 Es haben sich nämlich etliche Menschen unbemerkt eingeschlichen, die schon längst zu diesem Gericht aufgeschrieben worden sind, Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Zügellosigkeit verkehren und Gott, den einzigen Herrscher, und unseren Herrn Jesus Christus verleugnen.

1 5 Ich will euch aber daran erinnern, obgleich ihr dies ja schon wisst, dass der Herr, nachdem er das Volk aus dem Land Ägypten errettet hatte, das zweite Mal diejenigen vertilgte, die nicht glaubten,

1 6 und dass er die Engel, die ihren Herrschaftsbereich nicht bewahrten, sondern ihre eigene Behausung verließen, für das Gericht des großen Tages mit ewigen Fesseln unter der Finsternis

Judas: Mt 13,55; Mk 6,3

Jakobus: Jak 1,1

Berufenen: Röm 8,30; 1. Kor 1,9; 2. Thes 2,14

geheiligt: Joh 17,19; 1. Thes 5,23; Hebr 10,10

bewahrt: Joh 17,11; 1. Petr 1,5
2. Joh 1,3

gemeins.: Apg 15,8-9; Tit 1,4

Glauben: Jud 1,20; Phil 1,27;
1. Tim 1,8; 2. Tim 1,13-14

kämpft: Eph 6,12; Phil 4,3;
1. Tim 6,12; 2. Tim 4,7

2. Petr 2,1; 2. Petr 2,4; Jer 14,14

eingeschl.: Apg 20,29; Gal 2,4

Gnade: Röm 6,1; Röm 6,15;
Gal 5,13

verleugnen: Hebr 6,4-6;
Hebr 10,29; 2. Petr 2,1-2;
1. Joh 2,22

Hebr 3,17-19; Ps 106,21-26

2. Petr 2,4

verwahrt hat;

1 7 wie Sodom und Gomorra und die umliegenden Städte, die in gleicher Weise wie diese die Unzucht bis zum Äußersten trieben und anderem Fleisch nachgingen, nun als warnendes Beispiel dastehen, indem sie die Strafe eines ewigen Feuers zu erleiden haben.

Das frevlerische Verhalten der Verführer

2Pt 2,10-22; 2Tim 3,1-9.13; Tit 1,10-16

1 8 Trotzdem beflecken auch diese in gleicher Weise mit ihren Träumereien das Fleisch, verachten die Herrschaft und lästern Mächte<d.h. hochgestellte Autoritäten, Würdenträger. Es muss sich um böse Engelmächte handeln, die trotz ihres Abfalls unter Gottes Zulassung noch eine gewisse Autorität ausüben dürfen.>.

1 9 Der Erzengel<Bezeichnung für einen Obersten der Engel.> Michael dagegen, als er mit dem Teufel Streit hatte und über den Leib Moses verhandelte, wagte kein lästerndes Urteil zu fällen, sondern sprach: Der Herr strafe dich! <od. *Der Herr schelte dich!* (vgl. Sach 3,2).>

1 10 Diese aber lästern alles, was sie nicht verstehen; was sie aber von Natur wie die unvernünftigen Tiere wissen, darin verderben sie sich.

1 11 Wehe ihnen! Denn sie sind den Weg Kains gegangen und haben sich um Gewinnes willen völlig dem Betrug Bileams hingegeben und sind durch die Widersetzlichkeit Korahs ins Verderben geraten!

1 12 Diese sind Schandflecken bei euren Liebesmahlen und schmausen mit [euch], indem sie ohne Scheu sich selbst weiden; Wolken ohne Wasser, von Winden umhergetrieben, unfruchtbare Bäume im Spätherbst, zweimal erstorben und entwurzelt,

1 13 wilde Wellen des Meeres, die ihre

Lu 17,28-29; 1. Mo 18,20-21;
1. Mo 19,13; 1. Mo 19,24-25;
Hes 16,49-50

Eph 5,5; 2. Petr 2,10

Michael: Offb 12,7; Da 10,13;
Da 10,21; Da 12,1

Moses: 5. Mo 34,5-6

strafe: Sach 3,2

2. Petr 2,12

Kains: 1. Joh 3,12; 1. Mo 4,6-10

Bileams: 2. Petr 2,15; Offb 2,14;
4. Mo 23,20; 4. Mo 31,16

Korahs: 4. Mo 16

schmaus.: 1. Kor 11,21;
2. Petr 2,13

Wasser: Spr 25,14

unfruchtbar.: Lu 13,6-9; Joh 15,2

erstorben: Hebr 6,4-6; Hebr 6,8

Meeres: Jes 57,20

eigene Schande ausschäumen,
Irrsterne<d.h. Sterne, die aus ihrer Bahn
gekommen sind.>, denen das Dunkel der
Finsternis in Ewigkeit aufbewahrt ist.

1 14 Von diesen hat aber auch Henoch, der
Siebte nach Adam, geweissagt, indem er
sprach: »Siehe, der Herr ist gekommen mit
seinen heiligen Zehntausenden,

1 15 um Gericht zu halten über alle und alle
Gottlosen unter ihnen zu strafen wegen all
ihrer gottlosen Taten, womit sie sich
vergangen haben, und wegen all der harten
[Worte], die gottlose Sünder gegen ihn
geredet haben.«

1 16 Das sind Unzufriedene, die mit ihrem
Geschick hadern und dabei nach ihren
Lüsten<od. *Begierden*.> wandeln; und ihr
Mund redet übertriebene Worte, wenn sie
aus Eigennutz ins Angesicht schmeicheln.

1 17 Ihr aber, Geliebte, erinnert euch an die
Worte, die im Voraus von den Aposteln
unseres Herrn Jesus Christus gesprochen
worden sind,

1 18 als sie euch sagten: In der letzten
Zeit werden Spötter auftreten, die nach
ihren eigenen gottlosen Lüsten wandeln.

1 19 Das sind die, welche Trennungen
verursachen<od. *sich absondern*.>,
natürliche<od. *seelische* (gr. *psychikos*);
vgl. 1Kor 2,14; Jak 3,15.> [Menschen],
die den Geist nicht haben.

Ermunterung der treuen Gläubigen und Lobpreis Gottes

1 20 Ihr aber, Geliebte, erbaut euch auf
euren allerheiligsten Glauben<d.h. auf dem
Glaubensgut, das den Gläubigen in den
heiligen Schriften der Apostel überliefert
wurde (vgl. V. 3).> und betet im Heiligen
Geist;

1 21 bewahrt euch selbst in der Liebe
Gottes und hofft auf die Barmherzigkeit
unseres Herrn Jesus Christus zum ewigen
Leben.

1 22 Und erbarmt euch über die einen,

Dunkel: 2. Petr 2,17

Henoch: 1. Mo 5,21-24

heiligen: Hebr 12,22; 5. Mo 33,2;
Sach 14,5

Gericht: Apg 17,31; 2. Thes 1,8;
Offb 14,7; Offb 19,2

Unzufr.: 1. Kor 10,10; 4. Mo 14,9;
4. Mo 14,27

hadern: 4. Mo 20,13; Jes 45,9

Lüsten: 1. Petr 2,11

erinnert: Apg 20,35; 2. Petr 1,12;
2. Petr 3,2; 1. Joh 4,6

1. Tim 4,1; 2. Tim 3,1-5;
2. Petr 3,3-4

Trenn.: Tit 3,10

natürliche: Röm 8,5-9; 1. Kor 2,14;
Jak 3,15

Glauben: Jud 1,3; Kol 2,7;
Hebr 13,7; 1. Joh 5,4

betet: Eph 6,18

Liebe: Joh 14,21; 1. Joh 2,5
hofft: Tit 2,13; 1. Petr 1,13

Jak 5,19-20

wobei ihr unterscheiden sollt<od.

beurteilen / »differenzieren« *sollt.*>;

1 23 andere aber rettet mit Furcht, indem ihr sie aus dem Feuer reißt, wobei ihr auch das vom Fleisch befleckte Gewand hassen sollt.

1 24 Dem aber, der mächtig genug ist, euch ohne Straucheln zu bewahren und euch unsträflich, mit Freuden vor das Angesicht seiner Herrlichkeit zu stellen,

1 25 dem allein weisen Gott, unserem Retter, gebührt Herrlichkeit und Majestät, Macht und Herrschaft jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.

1. Thes 5,14

Feuer: Sach 3,2

befleckte: Offb 3,4

bewahr.: 1. Thes 5,23; 2. Thes 3,3; Offb 3,10

unsträflich: 1. Thes 3,13

Freuden: 1. Petr 4,13; Ps 16,11

Gott: 1. Chr 29,11; Mt 6,13; Röm 16,27; 1. Petr 5,10-11

Amen: Röm 16,27; Phil 4,20; 2. Petr 3,18